



Gemeindemitteilungen

der Gemeinde Hollenstein an der Ybbs

Liebe Hollensteinerinnen und Hollensteiner!
Geschätzte Gäste!

Amtliche Nachrichten – zugestellt durch Post.at

Gemeindemitteilungen

Nr. 7/2011

12. September 2011

Aus dem Inhalt:

- NÖ Landeskindergarten
 - Eröffnung der Wasserversorgungsanlage Voralpe
 - Bauarbeiten in der Gemeinde
 - Entsorgung von PET Flaschen
 - Freihalten von Zufahrtsstraßen und Wegen
 - Strauchschnitt
 - Senkgrubenräumung
 - NÖ Heckentag
 - Mitarbeitersuche beim Roten Kreuz
 - Zivilschutzprobealarm
 - Wasserkaraffen
 - Brillen für die Welt
- Beilage: Forum Umwelt

NEUER NÖ LANDESKINDERGARTEN



***Im neu errichteten NÖ Landeskindergarten** hat für viele begeisterte Kinder das Kindergartenjahr 2011/2012 begonnen. Ich danke dem Kindergarten team unter der Leitung von Frau Tina Streicher für die geleistete Arbeit und wünsche viel Freude im neuen Kindergarten!*



Die Beispielbarkeit der neuen Außenanlage wird bald möglich sein. Ein Termin für die Eröffnungsfeier ist für Ende Oktober vorgesehen.

FEIERLICHE ERÖFFNUNG DER WASSERVERSORGUNGSANLAGE VORALPE

Am Freitag, dem 02.09.2011 wurde die Wasserversorgungsanlage Voralpe mit einem Fest beim Hochbehälter feierlich eröffnet.

Bei der Quelle am Königsberg, wo die Gemeinde bisher das Wasser bezog, war wegen touristischer und landwirtschaftlicher Nutzung die Errichtung eines Quellschutzgebietes nicht möglich.



Ich danke der Familie Erika und Gerhard Pichler für ihr Entgegenkommen, dass das im Jahr 2006 gestartete Projekt, qualitativ hochwertiges Quellwasser für die Ortswasserleitung von der Voralpe zu beziehen, in die Tat umgesetzt werden konnte.

Dieses Engagement ist nicht selbstverständlich, waren sich auch die Festredner Landeshauptmannstellvertreter Dr. Josef Leitner und der 2. Präsident des NÖ Landtages Mag. Johann Heuras einig.

Die Quellfassung liegt auf 720 Metern, der Hochbehälter auf 510 Metern Seehöhe.

Der Höhenunterschied wird dazu genutzt, mit einer Turbine Energie für 20 Einfamilienhäuser zu erzeugen.

Fertig gestellt wurde die Anlage bereits im Herbst des Vorjahres, seither haben wir eifrig am Ausbau des Leitungsnetzes gearbeitet.

„Dass wir das gute Wasser von der Voralpe auf lange Zeit trinken können“, hoffe ich für die Bevölkerung von Hollenstein an der Ybbs und seine Gäste!

Eine Überraschung hatte LHStV Dr. Josef Leitner für die Trachtenmusikkapelle Hollenstein, er spendete eine Klarinette und spielte gemeinsam mit den Musikanten auf.

Als Musikant hatte der Wieselburger Flügelhornist natürlich sein Mundstück dabei!



BAUARBEITEN IN DER GEMEINDE

Steindlbrücke:

Von der Wildbach- und Lawinerverbauung wird derzeit die sog. "Steindlbrücke" erneuert. Das Allgemeine Fahrverbot unmittelbar vor und nach der Baustelle wird vorläufig bis Ende November verfügt.

Gleichzeitig wird jedoch das Allgemeine Fahrverbot am Güterweg Kranzlerb aufgehoben.

Kanalbauarbeiten bei der "Schöneren Zukunft" (Tröscher bis Steinbacher):

Wegen Kanalbauarbeiten bei der „Schöneren Zukunft“ ist die Gemeindestraße in diesem Bereich bis voraussichtlich Mitte Oktober gesperrt. Die Zufahrt ist für Anrainer möglich.

Ich ersuche für diese Baumaßnahmen um Ihr Verständnis!

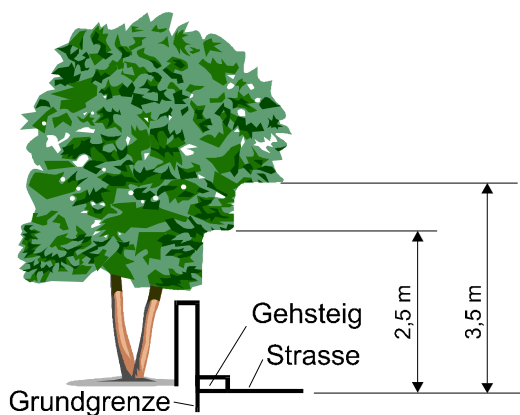
FREIHALTEN VON STRAßEN UND WEGEN

Viele Gehsteige sind für unsere Fußgänger zum Teil unbenützbar, da manche Hausbesitzer ihre Hecken und Sträucher auf das öffentliche Gut herauswachsen lassen. Auch überhängende Äste gefährden höhere Fahrzeuge wie Müllabfuhr und Einsatzfahrzeuge.

Ich ersuche daher im öffentlichen Interesse und im Sinne der Fairness, ihre Grundstücksgrenzen einzuhalten !

Die Gemeinde Hollenstein/Y. kommt mit der Strauchabfuhr ihren Bürgerinnen und Bürgern sehr entgegen. Es ergeht dennoch folgende Aufforderung :

Gemäß § 91 Abs.1 der Straßenverkehrsordnung hat die Behörde die Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken und dgl., welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs, oder welche die Benützbarkeit der Straßen beeinträchtigen (auch für Fußgänger), **auszu-ästen oder zu entfernen, damit ein ordnungsgemäßer Verkehr gewährleistet werden kann.**



Einige Grundeigentümer sind dieser Verpflichtung schon beispielhaft nachgekommen, wofür ich ihnen herzlich danke !

ENTSORGUNG VON PET FLASCHEN



Im Sommer steigen die Überfüllungen durch den vermehrten Konsum von Getränken in PET Getränkeflaschen bei den gelben Containern wieder stark an.

Bitte PET Flaschen, Milchpackerl, etc. **vor dem Entsorgen platt drücken!**

Abfall vermeiden beginnt jedoch beim Einkauf. Bevorzugen Sie Produkte und Verpackungen aus natürlich nachwachsenden Rohstoffen, oder entscheiden Sie sich für Mehrwegflaschen. Sie schonen damit ihre Umwelt und helfen mit, Müllgebühren zu sparen.



An Fahrzeugen kommt es immer wieder zu Beschädigungen, weil die Zufahrtsstraßen zu den einzelnen Liegenschaften die erforderliche lichte Höhe von mind. 3,5 m nicht aufweisen.

Denken Sie bitte an die Höhe von Einsatzfahrzeugen der Freiwilligen Feuerwehr und an die Müllabfuhr !

STRAUCHSCHNITT

Auch im Herbst 2011 gibt es in der Gemeinde Hollenstein eine kostenlose Übernahmeaktion für Strauchschnitt: Dieser kann an nachstehenden Tagen beim Altstoffsammelzentrum (ASZ) bei der Kläranlage entsorgt werden :

Donnerstag, 22. September 2011

Donnerstag, 06. Oktober 2011

Donnerstag, 20. Oktober 2011

von. 8.00 - 10.00 und 17.00 - 19.00 Uhr

zur Information: ab Allerheiligen

von 8.00 - 10.00 u. 16.00 - 18.00

Entgegengenommen wird nur jenes Material, das nicht in die Biotonne passt, Blumen jeglicher Art und Grünschnitt werden nicht angenommen !

Personen, die keine Möglichkeit zum Abtransport Ihres Strauchschnittes haben, mögen sich mit dem Gemeindeamt Hollenstein an der Ybbs in Verbindung setzen (Tel.: 0664/5040825, Hr. Thomas Löbersorg). Die Kosten für die Abholung betragen € 15,00/m³.

SENKGRUBENRÄUMUNG

Ich ersuche alle Hausbesitzer, die beabsichtigen ihre Senkgrube im Herbst 2011 räumen zu lassen, dies bis spätestens **Ende Oktober** bei Herrn Thomas Löbersorg , Tel.: 0664/5040825 bekannt zu geben.

NÖ HECKENTAG



Es ist wieder soweit, beim Niederösterreichischen Heckentag am **5. November 2011** haben Sie die einzigartige Gelegenheit, garantiert heimische Wildgehölze und Obstbäume seltener regionaler Sorten zu günstigen Preisen und bester Qualität zu erwerben. Die Sträucher und Bäume können von 1. September bis 13. Oktober per Fax bzw. Post oder ganz einfach über das Internet im Heckenshop unter www.heckentag.at bestellt werden.

BESTELLFRIST: 1. September bis 13. Oktober 2011

Die bestellten Pflanzen können am 5. 11. 2011 in der Zeit von 9-14 Uhr an einem der acht Abgabestandorte (Merkengersch, Etmannsdorf am Kamp, Poysdorf, Tulln, Amstetten, Wilhelmsburg, Pitten oder Mödling) abgeholt werden.

BABY-UND KLEINKINDERSCHWIMMKURSE

Ab Mitte September finden im Ybbstaler Solebad Göstling/Y. wieder Baby- und Kleinkinderschwimmkurse statt.

Anmeldung und Information unter: 0676/6109558
Baby-Kinder-Schwimmverein (Prack Nina) oder
www.baby-kinder-schwimmverein.at

Mit freundlichen Grüßen
Baby-Kinder-Schwimmverein





Zivilschutz in
ÖSTERREICH



Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am **Samstag, 1. Oktober 2011**, zwischen **12:00 und 13:00 Uhr**

Österreich verfügt über ein Flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.193 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 1. Oktober nur Probealarm!



Alarm

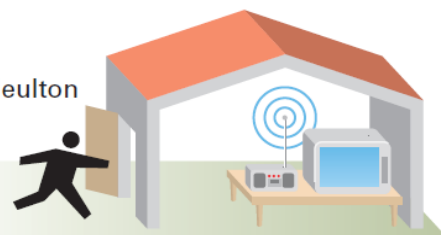


1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 1. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 1. Oktober nur Probealarm!



Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!

MITARBEITERSUCHE BEIM ROTEN KREUZ

Das Rote Kreuz ersucht um Veröffentlichung nachstehender Mitarbeitersuche:

**Das Rote Kreuz sucht Interessierte,
die sich eine Mitarbeit als
Rettungsanitäter
vorstellen könnten:**

Aus Liebe zum Menschen.



Mitarbeit beim Roten Kreuz heißt:

- Verantwortung gegenüber unserer Gesellschaft übernehmen!
- Gemeinschaft erleben!
- Wissen erweitern und eventuell auch einen Beruf erlernen!
- Anerkennung bekommen!
- Sinnvoll einen Teil der Freizeit gestalten!
- Ein ehrenamtliches Engagement kann dem eigenen Leben ein tieferes Ziel oder eine neue Richtung geben!

Die Termine der Rettungsanitäterkurse 2011 der Bezirksstelle Waidhofen/Ybbs:

Einstiegskurs Herbst 2011

Samstag	24.9.2011,	8-17 Uhr	Erste Hilfe
Sonntag	25.9.2011,	8-17 Uhr	Erste Hilfe
Freitag	30.9..2011,	18-22 Uhr	Gerätelehre
Samstag	1.10.2011,	8-17 Uhr	Gerätelehre
Sonntag	2.10.2011,	8-17 Uhr	Reanimation mit Defi

Rettungsanitäterkurs Herbst 2011

Samstag/Sonntag	22./23.10.2011,	8-17 Uhr
Samstag/Sonntag	5./6.11.2011,	8-17 Uhr
Freitag	25.11.2011,	18-22 Uhr
Samstag/Sonntag	26./27.11.2011,	8-17 Uhr
Samstag/Sonntag	10./11.12.2011,	8-17 Uhr

Nach dem Einstiegskurs können bereits praktische Übungsstunden im Bereich des Rettungs- und Krankentransportdienstes absolviert werden.

Die Mitarbeiter des Roten Kreuzes Hollenstein und Waidhofen stehen jederzeit gerne für Auskünfte zur Verfügung und informieren sowohl über weitere Ausbildungsmöglichkeiten als auch einer sonstigen Mitarbeit und bitten um Unterstützung ihres Vorhabens!

Bei Fragen bitte das RK Waidhofen/Ybbs Tel 07442/52344, Sebastian Reingruber anrufen

Das Rote Kreuz freut sich auf DEIN Engagement!!!

Gesundheit pur – Kur, Genesung, Rehabilitation

Alle Infos im neuen Online-Ratgeber der NÖ Gebietskrankenkasse

Alle Infos im neuen Online-Ratgeber der NÖ Gebietskrankenkasse

9.000 Kur-, Genesungs- und Rehabilitationsanträge langen jedes Jahr bei der NÖ Gebietskrankenkasse ein. Was ist der Unterschied zwischen diesen drei Gesundheitsangeboten? Eine Kur soll - meist chronische - Krankheiten wie Rheuma, Diabetes, Asthma oder Wirbelsäulen-Beschwerden heilen bzw. lindern. Genesung wird nach schweren Operationen, Chemo- und Strahlentherapien gewährt. Rehabilitation gibt es im Anschluss an eine Krankenbehandlung - mit dem Zweck, dass die Patienten wieder ein eigenständiges Leben führen können (z. B. nach einer Hüftgelenksoperation). Ein Kur- bzw. Genesungsaufenthalt dauert drei Wochen, ein Rehabilitationsaufenthalt grundsätzlich drei bis vier Wochen, diese finden in Sonderkrankenanstalten statt.

Jeder, der sozialversichert ist, kann einen Antrag auf Kur, Genesung oder Rehabilitation stellen; ein Rechtsanspruch besteht aber nicht. Die NÖ Gebietskrankenkasse ist bei Genesungsaufenthalten für alle Versicherten, bei Kur und Rehabilitation nur für Angehörige, freiwillig Versicherte und Kriegshinterbliebene zuständig; für Erwerbstätige und Pensionisten ist hier die Pensionsversicherungsanstalt - bzw. bei Arbeitsunfällen die Unfallversicherungsanstalt - der richtige Ansprechpartner.

Der Weg zur Gesundung: Antragsformulare gibt es beim Arzt, im Krankenhaus und in allen NÖGKK-Servicestellen. Der behandelnde Arzt stellt gemeinsam mit dem Patienten den Antrag aus. Dieser wird - mit aktuellen Befunden - an die NÖ Gebietskrankenkasse übermittelt. Wenn die medizinischen Voraussetzungen gegeben sind, erhält der Patient eine schriftliche Bewilligung, die so genannte Kostenübernahmeerklärung. Diese informiert auch über die Auswahl des geeigneten Heimes, die Terminvergabe erfolgt durch das Heim.

Die Kosten: Zwischen 1.000 und 8.000 Euro entstehen der NÖ Gebietskrankenkasse pro Kur-, Genesungs- bzw. Rehabilitationsaufenthalt. Laut Gesetz sind für die Patienten bestimmte Zuzahlungen* vorgesehen, die sich nach dem Bruttoeinkommen des Versicherten richten. Diese werden jährlich angepasst und betragen heuer 7,00 Euro (Bruttoeinkommen: 793,41 bis 1.374,78 Euro), 12,00 Euro (Bruttoeinkommen: 1.374,79 bis 1.956,17 Euro) und 17,00 Euro (Bruttoeinkommen ab 1.956,17 Euro) pro Aufenthaltstag. Die Zuzahlung entfällt bei einem Bruttoeinkommen unter 793,40 Euro, für Pensionisten, die eine Ausgleichszulage erhalten sowie für im gemeinsamen Haushalt lebende Ehegatten, die eine Ausgleichszulage beziehen.

Wie oft darf man fahren: Wenn es medizinisch notwendig ist, sind zwei Aufenthalte innerhalb von fünf Jahren möglich. Zwischen zwei Aufenthalten muss ein Jahr liegen.

Auf der Homepage der NÖ Gebietskrankenkasse www.noegkk.at gibt es alle Informationen auf einen Klick. Der Online-Ratgeber beantwortet individuelle Fragen und gibt einen raschen Überblick zu allen Themen. Gerne beraten Sie die Experten der NÖGKK auch persönlich.

Zuzahlung für Rehabilitationsaufenthalt maximal für 4 Wochen

Service-Center Amstetten
Anzengruberstraße 8, 3300 Amstetten
amstetten@noegkk.at
Versichertenservice: Tel.: 050899/6100
www.noegkk.at

WASSERKARAFFEN

Wasserkaraffen mit der Aufschrift „Wasser aus unserer Gemeinde Hollenstein an der Ybbs“, versehen mit dem Gemeindelogo und dem Logo des Regionalverbandes sind ab sofort im Gemeindeamt zum Preis von € 15,00 erhältlich.

Die Ypsilon-Karaffe fasst 1 Liter, ist schlicht und elegant mit dezenter milchig weißer Aufschrift und kann für verschiedenste Anlässe verwendet werden.



BRILLEN FÜR DIE WELT

Helfen Sie mit! Auch wir unterstützen die Brillen-Sammelaktion. Bitte geben Sie nicht mehr benötigte Sehbehelfe bei den gekennzeichneten Sammelstellen ab, wir leiten sie gerne weiter.

Abgabestellen: Gemeindeamt, Pfarrkirche, Raiffeisenbank, Volksbank.

Abgabeschluss: 30. September 2011

(Katholische Männerbewegung der Pfarre Hollenstein an der Ybbs, Hr. Adolf Rameder)

VERANSTALTUNGEN

16.09.2011	15.00 Uhr	Unterleitner Nähschule in der LFS Unterleiten
17.09.2011	11.00 Uhr	Führung durch Gut Waidach (Fam. Schmidtkunz)
17.09.2011	13.00 Uhr	1. Beach-Soccer-Turnier auf dem Beachvolleyballplatz Staudach
22.09.2011	15.00 Uhr	Mit dem Jäger unterwegs (beim Gasthof Jagersberger)
24./25.09. ab	11.00 Uhr	Traditionelles Knödelbuffet im Gasthof Jagersberger
25.09.2011		Erntedank
29.09.2011	17.00 Uhr	Grundlagen des biologischen Gärtnerns (LFS Unterleiten)
01.10.2011	20.30 Uhr	Michaelitanz im Gasthaus Rettensteiner
02.10.2011	10.00 Uhr	30 Jahre MON (Kuhstall am. Jagersberger)
04.10.2011	08.30 Uhr	Herbstdekoration (LFS Unterleiten)
07.10.2011	20.00 Uhr	Musikantenstammtisch (Gasthaus Osterberger)
08.10.2011	08.00 Uhr	Ausflug des Dorferneuerungsvereines
29.10.2011	20.00 Uhr	Oldie-Abend (Gasthaus Osterberger)
29.10.2011	17.00 Uhr	Wildbrettage (Gasthaus Osterberger)

Ihr Bürgermeister



Franz Gratzer



Offenlegung:

Die „Gemeindemitteilungen“ sind Informationen an die Hollensteiner Bevölkerung über kommunale Angelegenheiten aus der Sicht der Verwaltung und des Gemeinderates, sowie div. Organisationen zur Förderung des gemeinschaftlichen Trachtens der Bevölkerung
Öffizielles und amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde;

Impressum:

Herausgeber, Eigentümer und Medieninhaber:
Gemeinde Hollenstein an der Ybbs, Walcherbauer 2,
3343 Hollenstein an der Ybbs;
Für den Inhalte verantwortlich: LAbg. Ing. Franz Gratzer,
Druck Eigenvervielfältigung;

**Sprechstunden des Bürgermeisters:
Mittwoch von 8.00 – 12.00 Uhr, oder nach Vereinbarung**